

Vergabestelle:

Landeschulamt, Referat 12
Ernst-Kamieth-Straße 2
06112 Halle (Saale)

Halle, den 20.03.2025

Vergabe Nr.:
91_LSA_02-2025-0001
Vergabeart:
 Offenes Verfahren
 Nichtoffenes Verfahren
 Verhandlungsverfahren

Achtung:

Einreichen der Unterlagen nur noch
über eVergabe.sachsen-anhalt.de möglich

Einzureichen bis (Angebotsfrist)
23.04.2025, 12:00 Uhr

Ort:
eVergabe.sachsen-anhalt.de

Tel.: +49 3943 2678112
Zuschlagsfrist endet am:
31.07.2025
Voraussichtliche Ausführungsfrist
Beginn: 01.08.2025

AUFFORDERUNG ANGEBOTSABGABE KONKRET

(zum Verbleib beim Bewerber bestimmt/ Nicht mit dem Angebot zurücksenden!)

Verpflegungsleistung an der Landesschule Pforta

Ganztagsversorgung der ca. 280 Schülerinnen und Schüler, schultäglich ab 1.08.2025 bis 31.07.2030

Bezug: Leistungsbeschreibung (siehe weitere Unterlagen)

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist beabsichtigt, die in der anliegenden Beschreibung bezeichneten Leistungen durch öffentliche Ausschreibung zu vergeben.

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird in der gesamten Ausschreibung auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für alle Geschlechter.

Es gelten die beigefügten Bewerbungs-, Vergabe- und Vertragsbedingungen.

Auskünfte werden erteilt:

Landesschule Pforta
Frau Melde, Tel.: +49 34463 35170
E-Mail: verwaltung@landesschule-pforta.de

Eine Objektbesichtigung ist möglich und wird empfohlen, ist jedoch nicht verpflichtend. Voraussetzung ist eine Terminvereinbarung (siehe Punkt 12 der Leistungsbeschreibung).

Mit dem Angebot sind vorzulegen:

- o Kalkulation Mittagsverpflegung
- o Kalkulation Kaltverpflegung
- o zwei Musterspeisepläne (freie Form, wie in Ihrer Firma üblich)

Auf der zweiten Stufe der Angebotswertung wird die Eignung der Bieter überprüft. Dies geschieht anhand der nachfolgend benannten, **unterschrieben einzureichenden Eigenerklärungen und Nachweise:**

- o Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis der Auftragsberatungsstelle Sachsen-Anhalt (www.sachsen-anhalt.abst.de) oder Bescheinigung einer anderen anerkannten Präqualifizierungsstelle bzw. DIHK PQ-VOL (www.pq-vol.de) **oder folgende Einzelnachweise:**
 - Nachweis über die Eintragung ins Handels- oder Berufsregister (freie Form)
 - Eigenerklärung zu Insolvenz bzw. Liquidation
 - Erklärung nach Abschnitt 2 Basisparagrafen
 - Haftpflichtversicherungsnachweis (Personenschäden 2.000.000,00 Euro; Sach- und Vermögensschäden 1.000.000 Euro; Schäden gemäß Bundesdatenschutzgesetz 1.000.000 Euro; Schäden durch Umwelteinwirkungen 1.000.000 Euro; Bearbeitungsschäden 250.000 Euro; Schlüsselschäden 125.000 Euro); ab Leistungsbeginn; Bestätigung der Versicherung oder des Maklers, alternativ: Versicherungsschein o. ä.; Kopie ausreichend) (freie Form).
- o Firmenprofil (mit Unterschrift, Datum und Ort zum Erklärungsabschluss) mit den folgenden Mindestangaben (freie Form): mit Bietername, Rechtsform, Sitz, Anschrift, Namen der gesetzlich Vertretungsberechtigten, Ansprechpartner im Rahmen der Vertragsausführung, Umsatz im Geschäftsjahr 2022, 2023 und 2024 (sowohl Gesamtumsatz als auch Umsatz bezogen auf die ausgeschriebene besondere Leistungsart), Zahl der Mitarbeiter im Zeitpunkt der Angebotsabgabe.
- o eine Liste, die die wesentlichen in den letzten drei Geschäftsjahren erbrachten, mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbare Leistungen unter Angabe des Leistungsinhalts und des Rechnungswertes, der Leistungszeit und des Auftraggebers sowie dessen Kontaktdaten enthält (freie Form)

Im Rahmen der zusätzlichen Anforderungen an die Auftragserteilung sind nachfolgend benannte, unterschriebene Eigenerklärungen einzureichen:

- o Erklärung Datenschutz Vergabeverfahren (Nr. 7)
- o Eigenerklärung zu Tariftreue, Mindeststundenentgelt und Entgeltgleichheit
- o Eigenerklärung zur russischen Beteiligung (Nr. 9)
- o Eigenerklärung zum Nachunternehmereinsatz
- o Eigenerklärung zur Beachtung der Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (Nr. 11)
- o Ergänzende Vertragsbedingungen TVergG LSA
- o Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Nr. 16)

Die geforderten Eigenerklärungen und das Angebotsschreiben sind handschriftlich zu unterschreiben und mit dem Firmenstempel versehen auf der Plattform von evergabe.sachsen-anhalt.de hochzuladen.

Die endgültige Zuschlagserteilung wird von der Eintragung im Gewerbezentralregisterauszug abhängig gemacht. Dieser wird direkt durch die Vergabestelle abgefordert.

Es erfolgt keine Losvergabe.

Die Kalkulation der Leistungen und der Zahlung der Löhne hat mindestens in Höhe des Vergabemindestlohnes (15,67 €/ Std., siehe Infoblatt) gem. § 11 Abs. 3 TVergG LSA zu erfolgen. Bei Nichtbeachtung erfolgt der Ausschluss aus dem weiteren Vergabeverfahren.

Das Angebot ist per eVergabe (z. B. über evergabe.sachsen-anhalt.de) einzureichen.

Maßnahme: Verpflegungsleistung Internatsgymnasium Landesschule Pforta
Vergabenummer: 91_LSA_02-2025-0001
Angebotsfrist: 23.04.2025, 12:00 Uhr

Falls Sie sich auf der Vergabeplattform nicht mit Ihren Kontaktdaten registrieren möchten, informieren Sie sich bitte regelmäßig über Updates und Änderungen der Ausschreibungsunterlagen.

Falls Sie ein Angebot abgeben möchten, sollten Sie dies rechtzeitig tun, so dass bei technischen Problemen frühzeitig ein Kontakt zum Plattformbetreiber aufgenommen werden kann.

Mitteilungspflicht bei Unklarheiten in den Vergabeunterlagen:

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten, so hat der Bieter **unverzüglich** den Auftraggeber vor Angebotsabgabe **mit elektronischen Kommunikationsmitteln** darauf hinzuweisen.

Kriterien für die Wertung der Angebote

Der Zuschlag wird auf das preisgünstigste Angebot erteilt. Das preisgünstigste Angebot wird aus den angegebenen Preisen für die Verpflegungsleistung und einer fiktiven Hochrechnung der zu erwartenden Preise (Annahme Erhöhung Bruttolohn um 2,5 Prozent jährlich und daraus resultierende Steigerung aufgrund der angegebenen Personalkosten) ermittelt.

Brutto-Gesamtangebotspreis 100%

Für die Nachprüfung ist die Vergabekammer zuständig.

Adresse: Landesverwaltungsamt
 Ernst-Kamieth-Str. 2
 06112 Halle (Saale)

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Gez. Heyer